

Sachsens Export-Hit

Opernstar **Nadja Michael**, 43, ist auf den Bühnen der Welt zu Hause. Jetzt will die Leipzigerin interkulturelle Brücken schlagen – mit ihrem ersten Album und einem Verein

Sie ist eine der gefragtesten Opernsängerinnen der Gegenwart. Nun möchte Nadja Michael ihre Bekanntheit auch für eine Herzensangelegenheit nutzen. „Ich baue gerade den Verein ‚Stimme für die Menschlichkeit‘ auf, der interkulturelle Begegnungen auf den verschiedensten Ebenen unterstützt.“ Dazu gehört auch, dass sie ihr erstes Soloalbum im Wüstenstaat Katar aufgenommen hat.

Herzblut. Acht Tage lang sang sie Auszüge ihres umfangreichen Repertoires mit der Katar-Philharmonie ein. Ende des Jahres soll das Album erscheinen, passend zu einer weiteren Premiere in ihrem Leben: Im Herbst wird ihr Verein zum ersten Mal den Preis „Arts and Air Award – Künstler für die Wissenschaft“ verleihen, der alle Initiativen unterstützt, die sich mit Lungenforschung befassen. Die Sopranistin: „Arts and Air steht für eine freie Atmung und eine freie Stimmerhebung im medizinischen, kulturellen und politischen Sinne“. Wie aber schafft sie das alles? Schließlich steht sie auf den großen Bühnen der Welt (in „Macbeth“, „Wozzeck“, etc.) und komponiert auch noch Konzertstücke. „Ich bin eben ein vielseitiger Mensch“, sagt sie. „Alles Kreative spornt mich an.“

Heimat. Rund vier Monate im Jahr wohnt Nadja Michael mit ihren Töchtern Luna, 11, und Paloma, 12, in Berlin. Die Mädchen begleiten sie auf ihren Reisen, besuchen internationale Schulen. Und die Liebe? Die mit Christian Schenk (1988 Olympiasieger im Zehnkampf) zerbrach, inzwischen führt Nadja eine Fernbeziehung. Mit wem, verrät sie nicht. Nur so viel: „Ich bin sehr, sehr glücklich“. Heimat spielt für die Yoga-Anhängerin eine große Rolle: „Ich versuche, mindestens einmal im Jahr in Leipzig aufzutreten. Im Frühjahr 2014 werde ich als Manon Lescaut unter Riccardo Chailly singen.“ Man darf gespannt sein, was die Powerfrau noch so alles plant...

Powerfrau:
Sopranistin
Nadja
Michael lebt
mit ihren
Töchtern in
Berlin



Nadja als Lady
Macbeth
2008 in der
Semperoper
Dresden



Frauentalk: Redak-
teurin Cäcilia Fischer
im Gespräch mit
Nadja Michael